**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 7 (1931)

**Heft:** 36

**Artikel:** Gesandtenkonferenz in Bern, Schüpfen und Attisholz

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-753068

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Gesandtenkonferenz in Bern, Schüpferund Attisholz



Die schweizerische hohe Diplomatie beim Kaffee im Garten des Bades Attisholz

Sonderaufnahmen für die «Zürcher Illustrierte» von P. Senn



Herr G. Wagnière, Minister in Rom, freut sich, wieder einmal frei von den römischen Geschäften durch die Lauben Berns gehen zu können. An der nächsten Ecke aber wartet der Journalist, der sich speziell mit den italienischen Geschäften befaßt











Alljährlich zur Hochsommerszeit, wenn ein großer Teil unserer diplomatischen Vertreter im Ausland auf Ferienbesuch in der Heimat anwesend ist, findet in Bern die Gesandtenkonferenz statt. Daran anschließend offeriert der Bundesrat den Gästen an irgendeinem schönen Ort im Schweizerländehen ein Diner. So will es ein alter Brauch, Dieses Jahr war das idvllische Bad Attisholz für den Hock ausgewählt worden. Auf der Fahrt von Bern nach Solothurn gab es aber vorher noch einen Abstecher nach Schüpfen auf das Gut von Bundesrat Minger. Das verlieh der Veranstaltung eine besonders intime und demokratische Note.





Zur Eröffnung der neuen Studio- und Verwaltungsräume von Radio Bern





Das schöne Regenschirmmosaik! Bundesrat Minger spricht am seeländischen Volks-